Vorwort

Auch die neunte Auflage des Buches ist auf erfreuliche Resonanz gestoßen. Die Notwendigkeit einer Neuauflage habe ich dazu genutzt, das Buch durchgängig zu aktualisieren und an zahlreichen Stellen zu ergänzen. So waren nicht wenige höchstrichterliche Grundsatzentscheidungen zu berücksichtigen, etwa zum Bestimmtheitsgrundsatz, zum Besitzschutz bei digitalem Fernzugriff auf eine Sache, zur Frage einer Eigentumsbeeinträchtigung durch Eintragung eines Kunstwerks in die „Lost Art“-Datenbank, zur Frage des Abhandenkommens des für eine Probefahrt genutzten Kraftfahrzeugs und zum gutgläubigen Zweiterwerb einer Vormerkung. Aus dem Kreis der Reformgesetze ist das am 1. Januar 2024 in Kraft getretene Gesetz zur Modernisierung des Personengesellschaftsrechts hervorzuheben, das an die Stelle der bislang in § 899a BGB vorgesehenen „Objektpublizität“ die Möglichkeit der Registrierung der Gesellschaft bürgerlichen Rechts in einem Gesellschaftsregister geschaffen hat.

Konzeption und Zielsetzung des Werkes sind freilich unverändert geblieben und ergeben sich aus dem umseitig abgedruckten Vorwort zur 1. Auflage. Die Neuauflage befindet sich auf dem Stand vom Dezember 2023. Zu danken habe ich *Julia Husmann*, *Friederike Lutz* und *Samy Sharaf* für tatkräftige Unterstützung bei Erstellung der Neuauflage.

München, im Januar 2024

Mathias Habersack